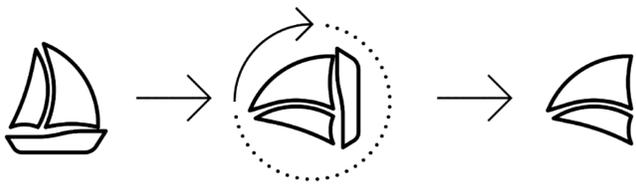




Lageplan M1:1000

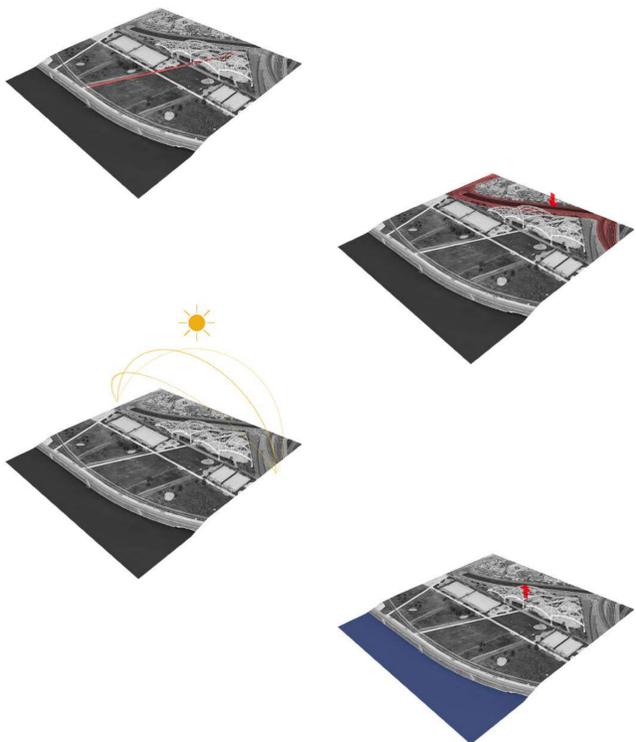


Segel
von Lennart Appel & Lennard Heimlich

Das Projekt „Segel“ formuliert die Zielstellung ein Dach für die Skateanlage im Osthafenpark in Frankfurt am Main zu formen. Die offensichtliche Verbindung von Hafen zu Segeln hat diesen Entwurf inspiriert. Die Segel im Osthafenpark sollen eine semitransparente Hülle über der Skateanlage formen. Dieses Dach soll Licht unter die Dachfläche bringen aber vor Wind und Wetter schützen. Die Segel Schliessen sich zur Straße hin und öffnen sich zum Main. Sie sind in zwei Gruppen unterteilt welche sich durch die Achse in der Skateanlage ergeben.



Visualisierung Blick nach Westen



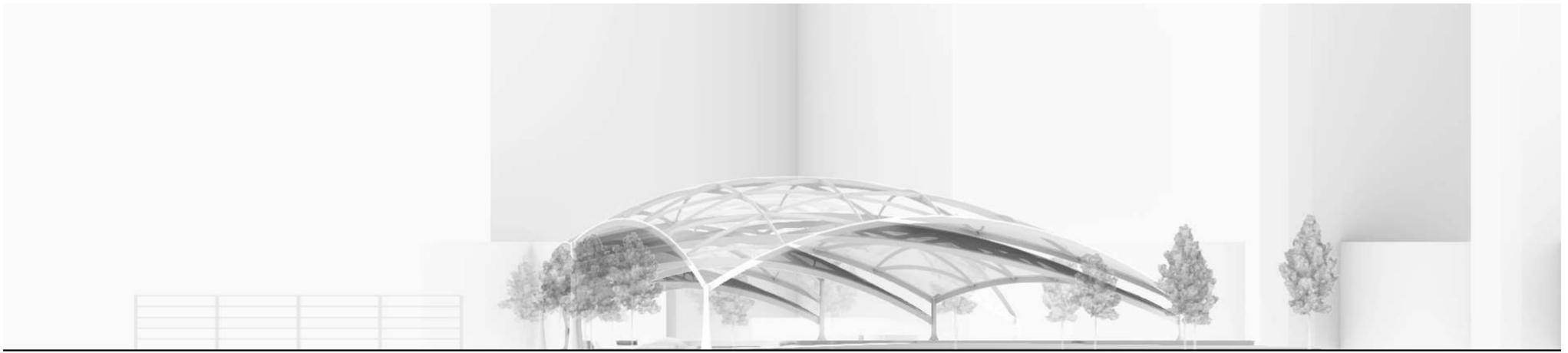
Konzeptreaktion auf den städtebaulichen Kontext



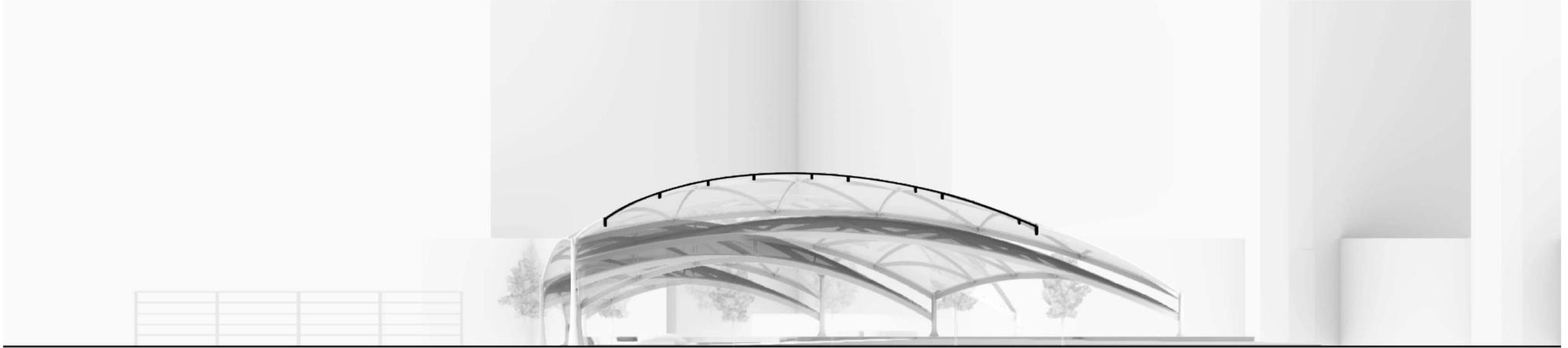
Visualisierung Blick nach Westen



Westansicht M1:250



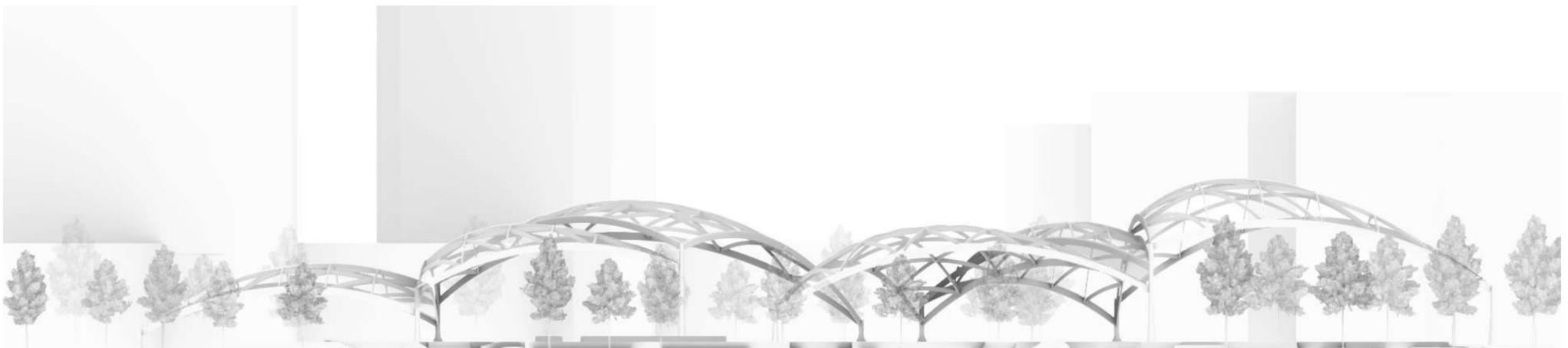
Ansicht Ost M1:250



Schnitt Ost M1:250



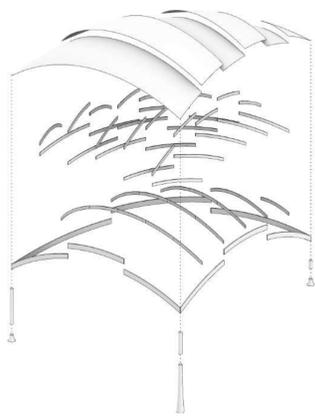
Grundriss M1:250



Ansicht Süd M1:250



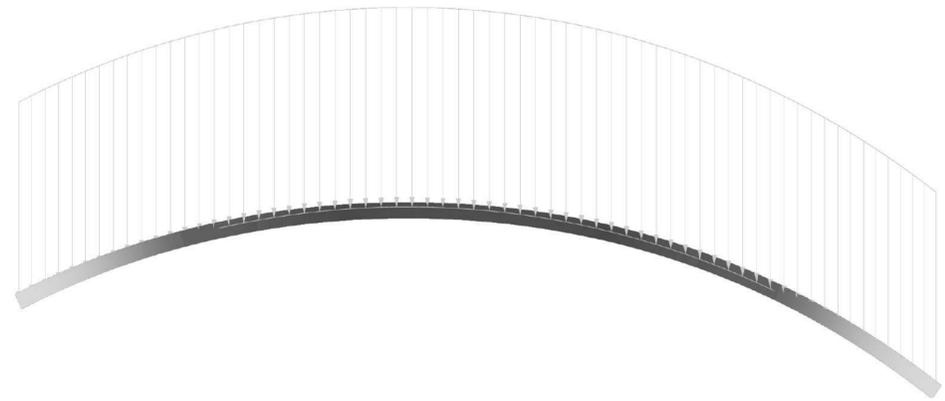
Schnitt Süd M1:250



Montage

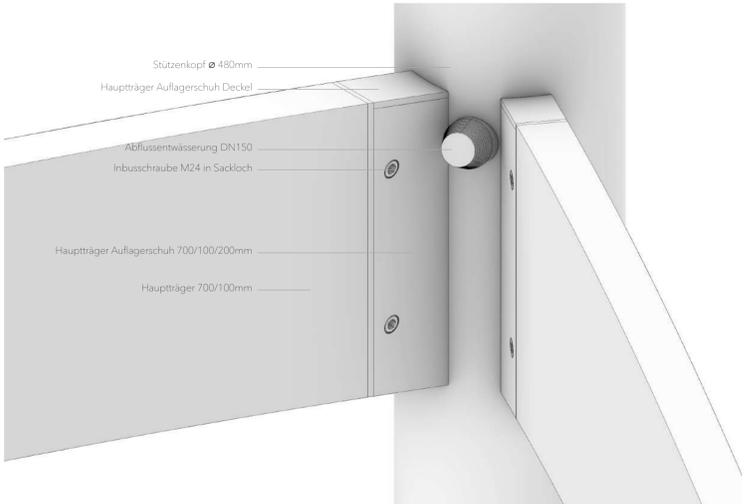
Für die Montage der Segel und besonders des Gitterrost ist es wichtig den Gitterrost transportfähig zu halten. Hierfür wurde der Gitterrost in Einzelteile zerlegt. Der Sockel der Stützen besteht aus Ortbeton. Der Stützenkopf ist aus Stahl. Um die textile Dachhaut zu spannen wurde diese in Bahnen unterteilt. Dies entspricht der vernäh art von echten Segeln

res.disp.[cm]
0.00e+00
5.27e-02
1.05e-01
1.58e-01
2.11e-01
2.63e-01
3.16e-01
3.69e-01
4.22e-01
4.74e-01
5.27e-01



Karamba Simulation Hauptträger

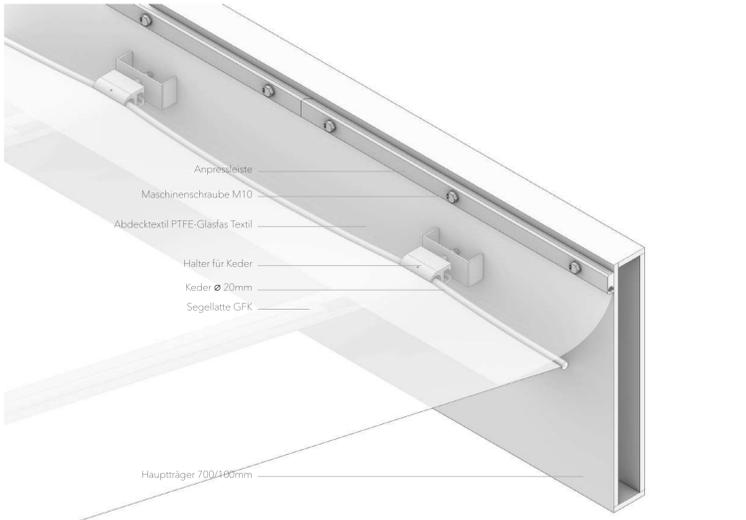
Montage



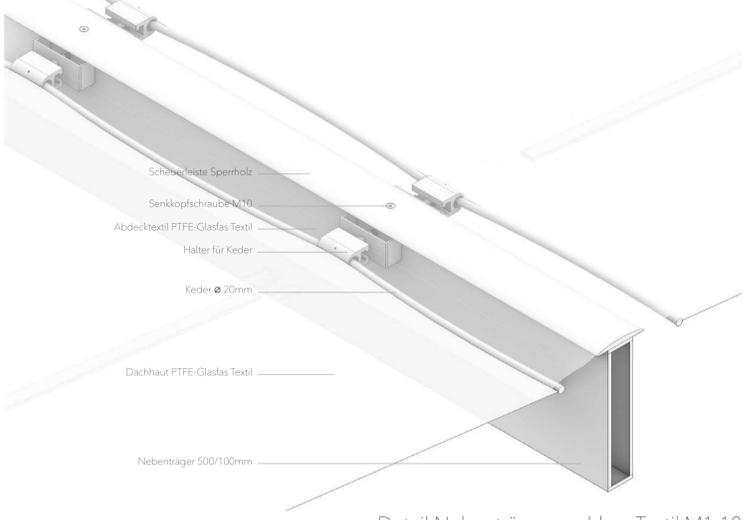
Detail Hauptträgeranschluss Stütze M1:10



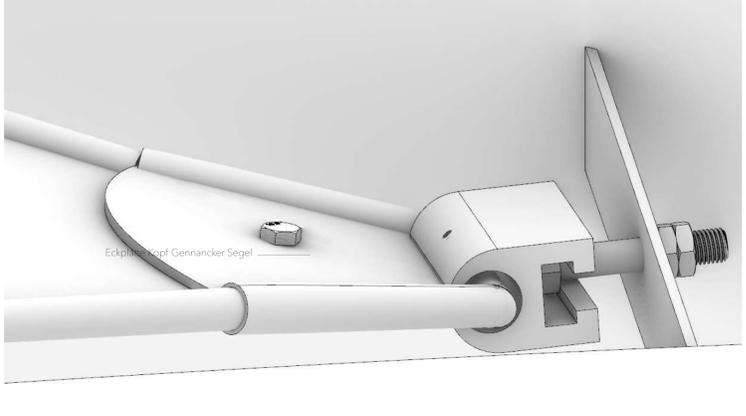
Detail Hauptträgeranschluss Stützenkopf M1:10



Detail Hauptträgeranschluss Textil M1:10



Detail Nebenträgeranschluss Textil M1:10



Detail Eckanschluss Textil M1:2



Axonometrie Stütze M1:20